



rentenbank

14. September 2017

Presseinformation

„AgrarExpress-Bürgschaften“ für Förderdarlehen der Rentenbank

Ab sofort können Unternehmen für ihre Förderdarlehen der Landwirtschaftlichen Rentenbank „AgrarExpress-Bürgschaften“ erhalten. Mit dem vereinfachten und schnellen Verfahren ergänzen die Bürgschaftsbanken ihr bereits bestehendes Angebot für Agrar-Bürgschaften.

Die Bürgschaftsbanken verbürgen sowohl Investitionsdarlehen als auch Betriebsmittel- und Liquiditätssicherungsdarlehen, die von der Rentenbank refinanziert und an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) ausgereicht werden. Die Bürgschaftsquote beträgt maximal 50 % bei einem Darlehensbetrag von höchstens 300 000 Euro.

Die Hausbanken stellen die Anträge für die Unternehmen zusammen mit dem Antrag auf ein Förderdarlehen bei der Rentenbank. Innerhalb weniger Tage teilt die zuständige Bürgschaftsbank dem Kreditnehmer mit, ob sie die „AgrarExpress-Bürgschaft“ gewährt.

Die Agrar-Bürgschaften werden durch das EU-Programm COSME und den Europäischen Fonds für strategische Investitionen unterstützt.

Weitere Informationen zu den Agrar-Bürgschaften unter www.rentenbank.de/foerderangebote und www.agrar-buergschaft.de.

Service-Nummer für Anfragen: 069/2107-700

Pressekontakt:

Dr. Christof Altmann, Tel.: 069/2107-393, Fax: 069/2107-6447,
E-Mail: altmann@rentenbank.de